



Treppenhaus,  
Aufzüge, Bürgeramt  
Eingang  
Bürgeramt

Bürgermeister Dieter Dzewas zeichnete gestern Ehrenamtler aus, die sich besonders für Menschen mit Migrationshintergrund in Lüdenscheid einsetzen. „Es ist allen hoch anzurechnen, dass sie sich für Integration und Teilhabe sowie interkulturelle Kontakte einsetzen“, lobte Dzewas die Anwesenden – stellvertretend für viele weitere engagierte Menschen in der Stadt. ■ Foto: Messy

## „Engagement macht stark“

Bürgermeister Dieter Dzewas ehrt im Rahmen der bundesweiten Aktionswochen Lüdenscheider, die ehrenamtlich Menschen mit Migrationshintergrund unterstützen

Von Martin Messy

**LÜDENSCHIED** ■ Meist arbeiten sie im Verborgenen und helfen Mitmenschen in vielfältiger Art und Weise, damit sie im Alltag zurecht kommen. Dieses bürgerschaftliche Engagement soll aber auch sichtbar werden. Daher ehrte Bürgermeister Dieter Dzewas gestern Nachmittag im Bürgerforum des Rathauses öffentlich stellvertretend für viele weitere Ehrenamtler

22 Lüdenscheider, die sich in ihrer Freizeit besonders für Menschen mit Migrationshintergrund einsetzen. „Integration und Teilhabe“ lautete das Motto.

Geehrt wurden Sabine Tolsdorf, Beate Beckhoff, Gabriele Balz, Gerlinde Haase, Jutta Joswig, Joachim Klotsche, Jutta Paulls-Beckmann, Christine Pettera, Brigitte Sauer, Doris Schmidt und Helga Braun, die sich alle gemeinsam unter dem Dach der Eh-

renamtborse engagieren und beispielsweise in Ganztagsgrundschulen bei der Hausaufgabenbetreuung oder durch Vorlesehilfen Mädchen und Jungen unterstützend zur Seite stehen.

Das Diakonische Werk hatte Felix und Gerhild Theis, Lieselotte Brunzel, Eckhart und Renate Böhm, Doraisamy Rajagopal, Lala Khoutsishvili, Abeba Kufu, Martin Klute, Hussam Afifi und Gerhard Frauböse für die Ehrungen

benannt. Sie helfen ausländischen Mitbürgern besonders bei Behördengängen oder als Dolmetscher.

Die Veranstaltung, die durch eine gekonnte Darbietung der Jugendtanzgruppe der Alevitischen Gemeinde bereichert wurde, war in die bundesweiten Aktionswochen „Engagement macht stark“ eingebunden, die unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler stehen.